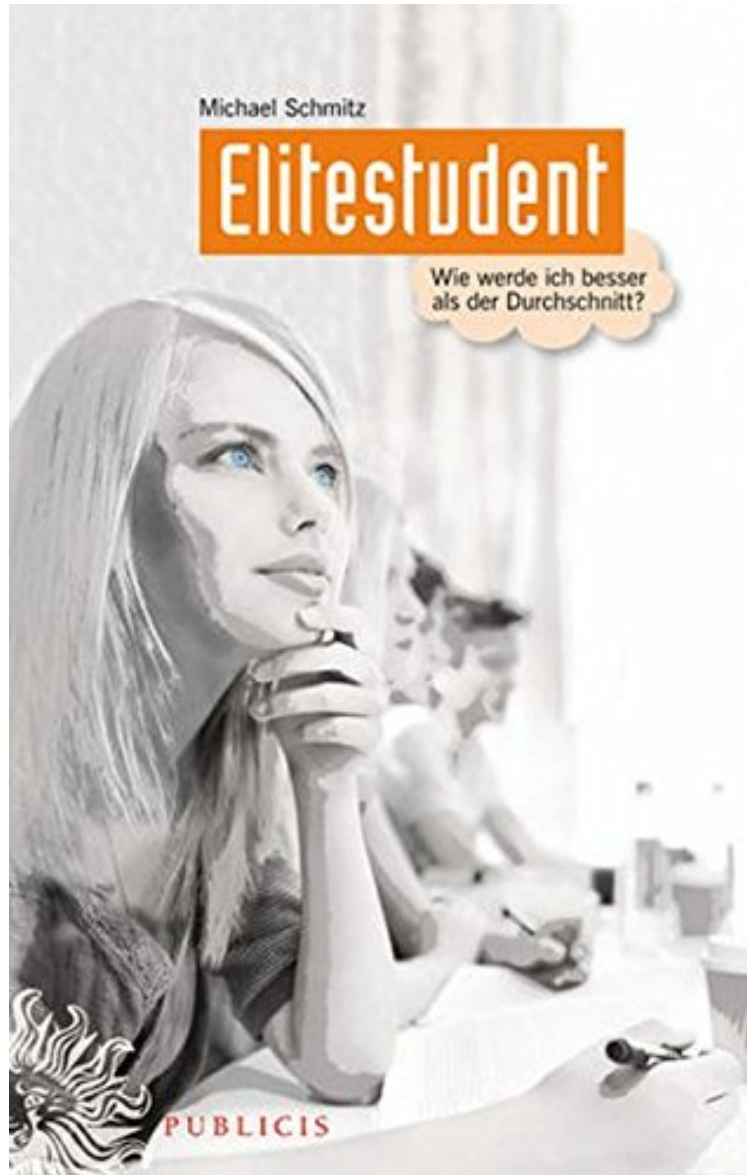


(Read free ebook) Elitestudent: Wie werde ich besser als der Durchschnitt?

## Elitestudent: Wie werde ich besser als der Durchschnitt?

Von Michael Schmitz

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #291453 in BcherVerffentlicht am: 2012-09-19Abmessungen: 8.82 x .64b x 5.43l, .93 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe221 Seiten | File size: 26.Mb

**Von Michael Schmitz : Elitestudent: Wie werde ich besser als der Durchschnitt?** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Elitestudent: Wie werde ich besser als der Durchschnitt?:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurzweilig, gehaltvollVon FreelightDas hat mir gefehlt! Viele elementare Basics zusammengefasst, von denen ich (3.

Semester FH) ich viele noch nicht kannte. Das Buch ist mit angenehmen Schreibstil schnell durchgelesen, auch deshalb, weil die Informationsdichte zum Glück sehr hoch ist und nirgendwo länger als nötig geschrieben wird. Ganz im Sinne des Inhaltes eben. Nichtsdestotrotz erscheint mir der Preis von 19 Euro relativ happig. Da ich vieles lernen konnte (gerade über die Wichtigkeit des Networkings), erscheint das aber verschmerzbar, wenn man den Preis als Investition in sich selber sieht. 6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Definitiv das Beste in dem Bereich von Customer Halo, ich lese zwar sehr viele Bücher von , schreibe aber in der Regel keine Rezensionen. Jedoch hat dieses Buch es wirklich verdient. Ich habe nun schon mehrere Bücher aus dem Bereich Lernen, Zeitmanagement, Motivation usw. gelesen, und ich kann wirklich sagen, wenn ich mich für eines entscheiden müsste, wäre es definitiv dieses. Es überzeugt durch sehr gute Übersichtlichkeit (Zusammenfassungen am Ende eines jeden Kapitels) und klare deutliche Sprache. Die Tipps und Tricks sind pragmatisch und effektiv. Mir als dualer Student hat dieses Buch unheimlich weitergeholfen. Wenn Sie sich also selbst oder Ihren Kindern mal einen Gefallen tun wollen, kaufen Sie dieses Buch. 21 von 25 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer am Anfang des Studiums steht, kann aus dem Buch sehr viel lernen. Uneingeschränkte Empfehlung! Von Serle Johann Espig Ich bin auf der Suche nach einem Buch für meinen kleinen Cousin gewesen, der gerade mit seinem Studium beginnt, und habe dieses Buch empfohlen bekommen. Um es kurz zu machen: Der Autor vermittelt in sehr guter, strukturierter Form, wie man sich die Schlüsselqualifikationen eines erfolgreichen Studenten aneignet. Ich habe selber an einigen der bestplatzierten Unis der Welt studiert (HEC-Paris, Chicago-Booth, sowie drei weitere) und finde meine Erfahrungswerte wieder. Wer sich entwickeln will, kann mit dem Buch nichts falsch und alles richtig machen. Zum Inhalt: Das Buch besitzt mit dem ersten Kapitel eine Einleitung in das Thema und beschreibt Verhaltensweisen und Erwartungen an Elitestudenten. Dabei wird klar gesagt, was Elitestudenten sind und was Sie tun (viel arbeiten), wie diese mit Rückschlägen umgehen (reflektiert) und welche Grundhaltung bezüglich Studium, Arbeit und Leistung nützlich ist. Der Autor argumentiert damit, dass fachspezifische gute Noten nicht alles sind (womit er Recht hat) und macht auf die Bedeutung von anderen Fähigkeiten für die Arbeitswelt aufmerksam. Nach dem ersten Kapitel war ich jedenfalls motiviert, die Ausführungen zu den einzelnen Fähigkeiten zu lesen und zu sehen, welche ich davon selber richtig genutzt habe, und wo ich mich noch verbessern kann, auch wenn das Studium jetzt hinter mir liegt. Die weiteren Kapitel behandeln jeweils eine Schlüsselqualifikation, welche im Rahmen des Studiums, aber auch während der Praktika und in anderen Situationen sehr nützlich sind. Hier kurz meine Bewertung der Inhalte: 2. Kapitel, Lernen, absolut empfehlenswert. Sehr positiv ist mir die Beschreibung der Lernprozesse auf biologischer Ebene (was passiert im Gehirn?) in Erinnerung geblieben, den Effekt von Schlaf auf unsere Leistungsfähigkeit (Immense) und was ich tun kann, um besser und gesünder zu schlafen, sowie Erklärungen zum Umgang mit Stress, Komplexität und mangelndem Fachwissen bei Sprachen und Mathematik. 3. Kapitel, Lesen. Beschreibt den Lesevorgang und welche limitierenden Faktoren es gibt. Warum sind einige Leser schnell, andere langsam? Die Erläuterungen sind ausführlich und der Text enthält praktische Beispiele, damit man die Unterschiede nachvollziehen kann. Gefällt mir sehr gut. 4. Kapitel, Schreiben. Das größte Problem jedes Diplomanden ist die Schreibblockade, und das Kapitel hilft bei der Überwindung (Hilfe: Einen Durchgang nur ein paar Stichwörter, dann schlechter erster Entwurf, dann Kleinigkeiten verbessern, etc.). Zusätzlich Tipps zum Aufbau von Texten, Analysen und Hinweise für Abschlussarbeiten, die sind allerdings nicht das Wichtigste. Selbst wenn der Rest des Buches leer wäre, die Hilfe bei der Überwindung der Schreibblockade wäre schon das Geld für das Buch wert. 5. Kapitel, Präsentieren. Technik zum Aufbau einer sehr guten Präsentation, Umgang mit Lampenfieber, wie man das Publikum gewinnt. Lobenswert, dass hier Wert auf die Inhalte gelegt wird, und nicht nur auf die Rhetorik. Genau so habe ich auch meine Präsentationen aufgebaut und damit immer Erfolg gehabt, sowohl im Studium als auch in der Wirtschaft. 6. Kapitel, Netzwerken. In meinem Studium wurde immer viel Wert auf die Entwicklung von Netzwerken gelegt, und jetzt in der Arbeitswelt kann ich die Gründe dafür auch nachvollziehen. Das Buch beschreibt anhand von Beispielen verschiedene Situationen. Ich denke, dass einige Leser hier bereits sehr gute Vorkenntnisse haben, aber insbesondere introvertierte Persönlichkeiten einiges lernen können. 7. Kapitel, Arbeiten im Team und Projekte managen. Das meiner Meinung nach wichtigste Kapitel, weil es teilweise sehr ausführlich die Themen behandelt. Der erste Teil hilft, Teams aufzubauen und erfolgreich mitzuarbeiten, benutzt dabei das bekannte 5-Phasen-Modell (sollte jeder BWLer oder Psychologe kennen) und beschreibt es in der Praxis. Gute Tipps für das ideale Verhalten als Teammitglied und als Teamleiter in jeder Phase der Entwicklung. Diese Lektionen habe ich teilweise recht schmerzhaft in Gruppenarbeiten gelernt, mir wäre es Recht gewesen, wenn meine Teammitglieder das Buch gelesen hätten. Selbst jetzt fallen mir noch Kollegen (und Chefs!) ein, die davon profitieren könnten. Projektmanagement ist der zweite Teil des Kapitels und wohl auch am trockensten im ganzen Buch. Das Beispiel dafür ist zumindest interessant (Projektleiter für einen James-Bond-Film oder sowas), allerdings würde ich Projektmanagement nicht bei einem Studenten voraussetzen. Wer sich damit beschäftigen mag, lernt ziemlich viel. Erster Teil uneingeschränkt empfohlen, Projektmanagement kann übersprungen werden. 8. Kapitel, Durchsetzungsfähigkeit. Auch hier kommt es meiner Meinung nach auf den Leser an. Das Kapitel erklärt den Unterschied zwischen aggressiver, passiver und durchsetzungsfähiger Kommunikation und hilft, besser mit schwierigen Situationen umzugehen. Auch sehr gute Vorbereitung auf ein Bewerbungsgespräch. 9. Kapitel, Verhandeln. Erklärt das bekannte Harvard-Prinzip, hat zusätzlich aber noch Details bezüglich Verhandlungstaktik (Druck erzeugen, Tricks) und Vorbereitung im Team. Wer das Hauptwerk von Fisher und Ury nicht lesen mag oder kann, hat mit diesem Kapitel die

Grundlagen verstanden. Der enthaltene Verhandlungsfall ist außerdem überraschend und regt zum Nachdenken an. 10. Kapitel, Zeitmanagement. Nützliche Unterscheidung zwischen "das sollte ich tun" und "das mache ich tatsächlich", das Buch beschreibt die Prozesse, die uns von Aktionen abhalten (Elefant, Reiter) und dafür sorgen, dass wir Aufgaben aufschieben. Gut fand ich auch die Erklärung der Effekte von verschiedenen Drogen und Lebensgewohnheiten und das Rattenbeispiel (Tiere erleiden Kontrollverlust, wiederholen schädliches Verhalten). Das Kapitel enthält auch eine Zusammenfassung von Effizienzmaßnahmen, was ich nur befrworten kann - mehr Zeit zum Lernen und Feiern. Insgesamt hat mir das Buch sehr gut gefallen, ich habe ca. 5 Stunden dafür gebraucht. Wer, wie mein Cousin, am Anfang des Studiums steht, wird sehr viel lernen können. Uneingeschränkte Empfehlung!

Kurzbeschreibung Jeder Mensch kann lernen, mehr Leistung zu bringen, sich von anderen abzusetzen und sich gleichzeitig besser und entspannter zu fühlen. Wer das Beste aus sich machen und im Studium und im Beruf die Früchte seiner Arbeit ernten will, dem liefert dieses Buch die nötigen Grundlagen. Das Standardwerk für engagierte Studenten bietet viele, teils überraschende Antworten; es ist ein wissenschaftlich fundierter, umfassender und leicht verständlicher Schnellkurs der Kernfähigkeiten für den Erfolg im Studium und danach. Das Buch beginnt mit einer Einführung in die Welt der Erfolgs- und Fähigkeitsforschung: Welche Faktoren sind für den Erfolg des Einzelnen relevant? Welche spielen nur eine Nebenrolle? Welche Fähigkeiten und Gewohnheiten bringen mich weiter? Dann geht es um "Lernen und Leisten": Wie funktioniert mein Körper, wie lerne ich effektiv? Wie optimiere ich Denkprozesse, wie erhöhe ich meine Denkgeschwindigkeit? Wie beeinflussen Sex, Schlaf und Sport meine Arbeitsleistung? Und: Warum lesen Elitestudenten schneller als der Durchschnitt, wie verbessere ich meine Lesefähigkeit, wie drückt man sich schriftlich aus? Wichtig ist auch das Netzwerken, das Schaffen und Pflegen interessanter und nützlicher Kontakte, das die persönliche Attraktivität steigert und die Zahl der privaten und beruflichen Möglichkeiten erhöht. Abgerundet wird das Buch durch Antworten auf die Fragen: Wie präsentiere ich mich und mein Wissen, wie verrete ich wirksam meine Interessen, wie trete ich erfolgreich auf? Wie verstehe ich andere Menschen und ihre Meinungen besser? Und, nicht zu vergessen: Wie bewinde ich meinen inneren Schweinehund und verbessere mein Zeitmanagement? über den Autor und weitere Mitwirkende MICHAEL SCHMITZ ist Gründer der Consultingfirma Artefact. Er führt Trainings für Studenten und für Nachwuchskräfte in Unternehmen durch, zum Beispiel für die Zurich Financial Services, die London School of Economics and Political Science, die Jacobs University in Bremen oder die Universitäten Mannheim, Stockholm, Kopenhagen und Rotterdam.